Auf nach Basel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mundart : Forum des Vereins Schweizerdeutsch**

Band (Jahr): **3 (1995)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

MUNDART

FORUM DES VEREINS SCHWEIZERDEUTSCH

3. JAHRGANG SEPTEMBER 1995 NR.2

AUF NACH BASEL

Zur Generalversammlung des Vereins Schweizerdeutsch am 23. September 1995

Erstmals in der Geschichte des Vereins Schweizerdeutsch findet eine Generalversammlung (GV) in Basel statt, und zwar in einem besonders reizvollen, doch wenig bekannten Teil der Altstadt, nämlich im St. Alban-Tal (volkstümlich «Dalbeloch» genannt), dazu erst noch im ältesten permanent betriebenen Gasthaus der Schweiz, im «Goldenen Sternen» unter einer prächtig bemalten Balkendecke des 17. Jahrhunderts. Alle Gruppen und Einzelmitglieder sind zur Teilnahme eingeladen, Gäste sind willkommen.

Ausser der GV sind vorgesehen: ein geselliges Mittagessen, eine Kurzorientierung über und eine Führung durch das «Dalbeloch». Dieses seit dem 12. Jahrhundert sowohl in sakraler als auch gewerblicher Hinsicht bedeutsame Quartier, Wiege der Papierfabrikation und damit des Buchdrucks und des Humanismus, bewahrte seinen Charakter durch Jahrhunderte und wurde 1975-1985 durch die legendäre Christoph Merian Stiftung in einem Zug restauriert und revitalisiert, so dass es heute multifunktional dem Wohnen, dem Gewerbe, dem Kunstschaffen und der Begegnung dient, als ein herrliches städtebauliches Ensemble von nationaler Bedeutung.

Programm

ab 10.30 h	Eintreffen der Teilnehmer im «Goldenen Sternen», St. Alban-Rheinweg 70, 1.Stock.
11.15 h	Generalversammlung mit den *Traktanden:*

1. Protokoll der GV vom 25. 6. 1994
2. Jahresbericht 1994 des Vizepräsidenten
3. Todesfall und Demission im Vorstand

INHALTSVERZEICHNIS

Generalversammlung in Basel 1
Heidi Keller zum Gedenken 3
Le Schwyzertütsch n'existe pas 3
3 mal baaseldytsch 4
«Neue Mundartbücher 4-6
Freundnachbarliche Ehrung 8
Herbstausflug Züri 8

4. Jahresrechnung 1994 und Revisorenbericht
5. Bericht der Gruppen und Kollektivmitglieder
6. Ausblick
7. Verschiedenes

ca.12.00 h Orientierung über das «Dalbeloch» und seine Wiederbelebung durch die Christoph Merian Stiftung.

12.30 h Mittagessen (Fr.30.– für das trockene Gedeck).

14.00 h Rundgang durch das «Dalbeloch».

ca. 15.00 h Ende der Tagung. Danach Gelegenheit zum Besuch des Museums für Gegenwartskunst und/oder des Papiermuseums (beide bis 17.00 h geöffnet).

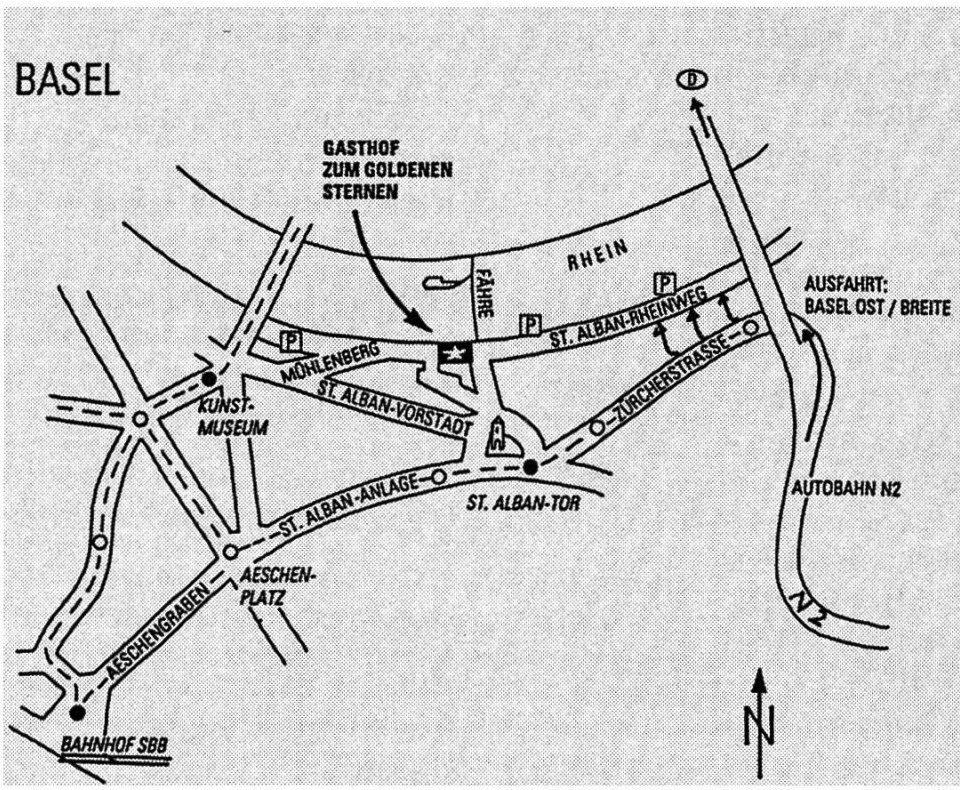
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerschaft
Der Vorstand des Vereins Schweizerdeutsch

Hinreise mit dem Auto:

Von der Autobahn N 2 über Basel-Süd/St. Jakob nach BaselOst/Breite in die Zürcherstrasse nach rechts zum St. AlbanRheinweg abbiegen (durch die Farnsburger oder die Froburger oder die Schauenburger oder die Eptingerstrasse). Parkiermöglichkeiten relativ beschränkt.

Hinreise mit der Eisenbahn:

Bern ab	8.50 h	Basel an 9.58 h
Biel ab	9.30 h	Basel an 10.38 h
Luzern ab	8.55 h	Basel an 10.07 h
St. Gallen ab	8.03 h	Basel an 10.35 h
Winterthur ab	8.54 h	Basel an 10.35.h
Zug ab (über Zürich)	8.28 h	Basel an 10.09 h
(über Luzern)	8.29 h	Basel an 10.07 h
Zürich ab	9.37 h	Basel an 10.35 h



«Anmarschroute»:
Vom Bahnhof SBB (Centralbahnplatz) mit Tram Nr. 2 drei Haltestellen weit bis Haltestelle «Kunstmuseum» fahren (Kurzstreckentarif Fr. 1.80, mit Halbtaxabo Fr. –.90); Abfahrtszeiten 10.10, 10.17, 10.25, 10.32, 10.40, 10.47 usw.; Fahrzeit ca. 5 Minuten. Vom Kunstmuseum zu Fuss durch die St. Alban-Vorstadt über den Mühlenberg nach St. Alban-Rheinweg 70; Gehdauer ca. 10 Min.